

Rauch im Cockpit: Graz erlebt dramatische Notlandung eines Passagierflugs!

Ein vollbesetzter EasyJet-Flieger musste am 10.06.2025 in Graz notlanden. Grund war Rauch im Cockpit, glücklicherweise gab es keine Verletzten.



Graz, Österreich - Am 10. Juni 2025 ereignete sich ein bemerkenswerter Vorfall am Flughafen Graz, als ein Flugzeug von Budapest nach Lyon aufgrund von Rauchentwicklung im Cockpit eine Notlandung durchführen musste. Laut **Kosmo** brach die Maschine mit 143 Passagieren und sechs Besatzungsmitgliedern gegen 15 Uhr zu ihrem Ziel auf. Die Landung verlief erfolgreich, und alle Insassen blieben unverletzt.

Die Alarmierung der Rettungskräfte erfolgte umgehend, und es kam zu einem Großeinsatz von Feuerwehr und Rettungsdiensten. Passagiere und Crew wurden kontrolliert aus

dem Flugzeug gebracht, die Maßnahmen endeten kurz nach 16 Uhr, berichtet **Die Presse**.

Ursache und Vergleich zu vorherigen Vorfällen

Obwohl die Maschine sicher auf dem Grazer Flughafen landete, bleibt die Ursache für die Rauchentwicklung im Cockpit Gegenstand von Ermittlungen. Es wird vermutet, dass es sich um einen Flug der Fluggesellschaft EasyJet handelt, möglicherweise Flug 4400, wie in der Quelle von Kosmo angedeutet. Interessanterweise ereignete sich ein ähnlicher Vorfall im Dezember 2024, als ein Flugzeug der schweizerischen Airline Swiss aufgrund von Triebwerksproblemen und Rauchbildung im Cockpit eine Notlandung in Graz durchführen musste. Damals waren 79 Personen an Bord, und es gab mehrere Verletzte sowie einen Todesfall unter den Crewmitgliedern, wie **Tagesschau** berichtet.

Der Vorfall von heute wirft Fragen zur Sicherheitslage im Luftverkehr auf, denn bereits der Flug der Swiss hatte schwerwiegende Folgen. Bei diesem Unglück suchten zehn Passagiere ärztliche Hilfe, und ein Crewmitglied wurde mit einem Hubschrauber ins Krankenhaus geflogen, während die anderen Mitglieder ebenfalls betreut wurden.

Reaktionen und Ausblick

Die Behörden stehen im Austausch mit EasyJet und klären die Hintergründe des heutigen Vorfalls. Zum Glück gab es keine Verletzten, und die Zusammenarbeit zwischen den Rettungskräften und dem Flughafenpersonal sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Notlandung. Die Lage am Flughafen Graz kehrte zügig zur Normalität zurück.

Angesichts dieser Ereignisse müssen Passagiere und Fluggesellschaften weiterhin auf die Sicherheitsprotokolle

achten. Bei der Luftfahrt sind schnelle Reaktionen und engmaschige Kontrollen entscheidend, um die Sicherheit aller Insassen zu gewährleisten.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Rauchentwicklung im Cockpit
Ort	Graz, Österreich
Quellen	• www.kosmo.at • www.diepresse.com • www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at